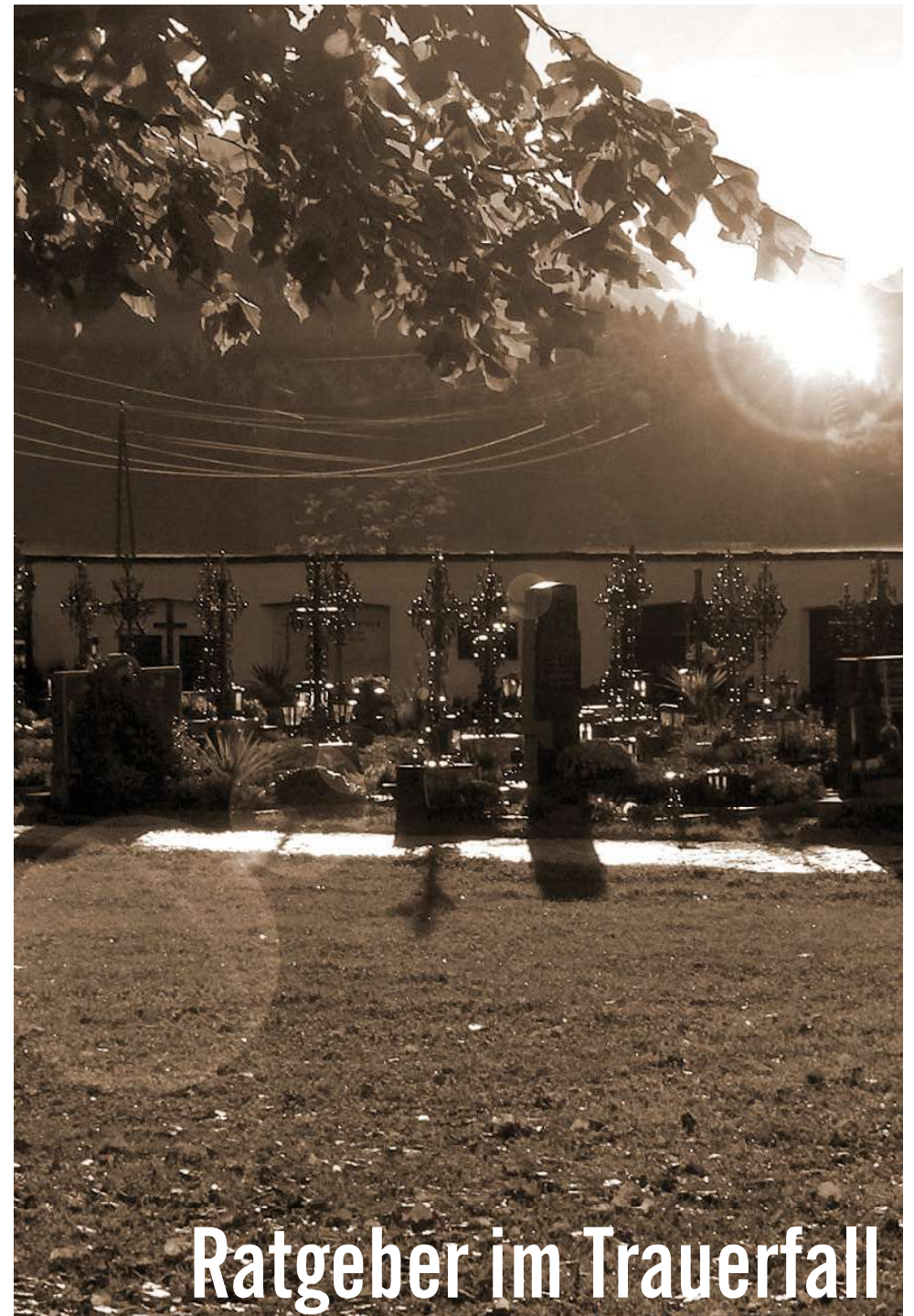




Ratgeber im Trauerfall

Hilfestellung bei Beerdigungen - Erste Schritte

Bei einem Trauerfall in Ihrem Haus:

Sprengelarzt verständigen. Die Sprengelärzte für Tristach sind: Dr. Hubert Steiner und Dr. Elisabeth Steiner-Riedl, beide Tel.: 04852-68950.

Bei einem Trauerfall im Bezirkskrankenhaus Lienz oder in einem Wohn- und Pflegeheim wird die Totenbeschau dort durchgeführt und muss der Sprengelarzt in diesem Fall nicht verständigt werden.

Bitte gehen Sie in folgender Reihenfolge vor:

- Kontaktaufnahme mit dem Bestattungsunternehmen Bergmeister, 9900 Lienz, Beda Weber-Gasse 14, Tel. 04852-62090 (24 Stunden erreichbar).
- Für alle nötigen Vereinbarungen bei Sterbefällen (z.B. Aufbahrungs-, Beerdigungs- bzw. Verabschiedungstermin) Verbindungsaufnahme mit Diakon Mag. Michael Brugger, Tel. 0650-2053051.
- Für das Läuten der Sterbeglocke in Tristach den Mesner Josef Unterkreuter verständigen. Tel. 04852-72130 oder 0680-3310284.
- Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt Tristach (Tel. 04852-63700) zur Abklärung der Modalitäten bzgl. einer Grabstelle im Gemeindefriedhof.
- Für die evt. notwendige fachmännische Entfernung der Grabeinfassung sowie des Grabsteines bzw. -kreuzes Steinmetz umgehend verständigen z.B. Fritzer Tel. 04852-62336 oder 0680-2081128. Erst nach Entfernung kann die Gemeinde mit der Öffnung des Grabes beginnen.
- Organisation von Kränzen und Blumen.
- Vorbeter/in im Familienkreis absprechen bzw. organisieren. Man kann sich auch an Frau Maria Niederwieser Tel. 0681-10746467 oder an Herrn Norbert Oberhuber Tel. +43 664-9101989 wenden.
- Musikalische Begleitung (Honorar nach Vereinbarung): Kirchenchor Tristach-Wendlinger Alois, Tel. 0650-6753333, Tristacher Sänger - Achmüller Martin, Tel. 0680-1220933, Bläsergruppe - Prünster Helmut, Tel. 0664-1402628, Organist - Oberhuber Klaus, Tel. 04852-71084.
- Organisation von Sargträgern (meist Nachbarschaft, Freunde, Bekannte).
- Lokalität für das Totenmahl festlegen.
- Verständigung von Verwandtschaft, Bekannten- u. Freundeskreis, Arbeitgeber, Arbeitskollegen, Vereine etc.
- Auf Wunsch - besonders im Winter - besteht die Möglichkeit das Beten in der Kirche abzuhalten. Dazu Bild des/der Verstorbenen auf kleinem Tisch in der Kirche aufstellen.

Was ist zum Bestatter mitzubringen bzw. was wird auf Wunsch vom Bestatter erledigt:

- Für die/den Verstorbene/n wird Bekleidung benötigt.
- Fotos für Parte und Sterbebilder.
- Besorgung der Sterbeurkunden am Standesamt. Dafür werden benötigt:
 - Geburtsurkunde
 - Staatsbürgerschaftsnachweis
 - wenn verheiratet Heiratsurkunde
 - wenn geschieden Scheidungsurteil
 - wenn Akademiker/in urkundlicher Nachweis des akademischen Grades.

Nach der Beerdigung:

- Reinigung der Aufbahrungshalle (durch die Angehörigen).
- Dankanzeigen und Nachruf in den Medien.
- Witwen-, Witwer-, Waisen- oder Halbwaisenpension beantragen.
- Mit dem Notar für die Verlassenschaftsabhandlung Kontakt aufnehmen. Notare für Tristach: Ungerade Monate: Mag. Roland Hausberger, Tel. 04852-65522; gerade Monate: Mag. Mayr Markus, Tel. 04852-62664, beide in 9900 Lienz.
- Pensionsversicherung vom Todesfall benachrichtigen.

Finanzielles:

- Immer Belege ausstellen lassen und Kostenaufstellung führen (für Notar und evt. Geltendmachung beim Lohnsteuerausgleich am Finanzamt).
- Bestehende Versicherungen kündigen bzw. abrechnen.
- Bei Pensionsversicherung nachfragen, ob ggf. ein Zuschuss zu den Bestattungskosten gewährt wird.

